



Wir sorgen für besten Sound und fette Promo
CD & DVD HERSTELLUNG, FOTOGRAFIE, STICKER DRUCK, PRESSEARBEIT, uvm...
FRAGEN SIE NACH UNSEREN PREISEN FÜR LABELS UND KÜNSTLER!
www.mellowvibes.de

REVIEWS

C3F - Dampfhammerschlag

Veröffentlicht am 03 December 2007 von [moonwalker](#)



Hannover Robust meldet sich mit neuem Projekt zurück. Die bisher als Solokünstler bekannten Fischmann, Drei'n'eim und Chillig verschmelzen zur Crew "C3F" und wollen den "Dampfhammerschlag" auf euch loslassen.

Autor: **Majae**

Im November wurde das Debütalbum „Dampfhammerschlag“ veröffentlicht und wartet darauf mit 19 Tracks, darunter 1 DJ-Solotrack, sowie Intro und Outro, die aber als echte Lieder gewertet werden können, den Hörer von den Qualitäten der drei Künstler zu überzeugen. Im Intro „Schlagenfall“ zeigen C3F gleich was Sache ist und dass sie sich von dem üblichen Rap-Einheitsbrei unterscheiden wollen. Als typischer Representer-Track kann er zumindest schon mal von den Skills der Rapper überzeugen. Druckvolle Flows, des Öfteren in Double-Time gerappte Parts und beeindruckende Stimmen, ziehen sich wie ein roter Faden durch das gesamte Album und bestechen in fast jedem Titel, auch wenn gerade bei schneller gerappten Parts noch an der Deutlichkeit gearbeitet werden kann.

Doch schnell wird auch klar, dass „Dampfhammerschlag“ mehr zu bieten hat als pures Representing und „sich-beschweren-über-andere-Rapper“, denn genauso bieten C3F echten Conscious-Rap. Auf „Hass“ wird genauer auf die Kritik an vielen heutigen HipHop-Releases eingegangen, in „Straßenschäden“ philosophieren sie über das Leid vieler Durchschnittsbürger der Bundesrepublik und in „Bankdrücken“ machen sie auf Missstände in und um deutsche Schulen und Schüler aufmerksam. Hier kratzen sie leider allzu oft nur an der Oberfläche, wobei man sich über tiefer gehende und inhaltsreichere Texte freuen würde.

Genauso gibt es aber auch Party-Tracks wie beispielsweise „Komm schon“, in dem es auf einem orientalisches angehauchten Beat um schöne Frauen geht, die im Club tanzen sollen. Insgesamt hauen die Beats alle gut rein, viele elektronische Computerklänge, sowie harte Schläge, aber, sowohl schnelle, pumpende, wie aber auch ruhigere, je nach Art des Tracks, immer die Aussage unterstützend. Dazu kommen noch die häufigen DJ-Cuts, die das Album noch einmal etwas aufwerten.

19 Tracks bieten natürlich allerlei Abwechslung, allerdings ist dies im Großen und Ganzen zu viel des Guten. Insgesamt fehlt einfach der rote Faden des Album. Teilweise wirkt es aber eher wie ein Sampler, der die Fähigkeiten von C3F demonstrieren soll. Die Unterschiede zwischen einzelnen Stücken sind einfach zu krass und man vermisst das Gesamtkonzept. Mit „Dampfhammerschlag“ haben C3F auf jeden Fall bewiesen, dass sie technisch sehr begabt sind. Alles in allem ein positives Album auch wenn es nicht vollkommen überzeugen kann.

1. Schlaganfall
2. Dampfhammerschlag
3. Zankapfel
4. Es geht um Met
5. Hass
6. Cypher machen Leute
7. Jetzt oder nie
8. Ich hab Bock
9. Breitbandverbindung (ft. Mase Fridolin)
10. Straßenschäden (ft. Leaf)
11. Im Namen des Erfolges
12. Bankdrücken
13. Cut Commander (ft. DJ Frenetik)
14. Aus Bleibeskräften
15. Komm schon (ft. Leaf)
16. Endlich
17. Dreizehn Kugeln
18. Geblickt
19. Ausschlag

